

	<p>Objekt: CIL XV 4351 <math>\delta</math>, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Klischees</p> <p>Inventarnummer: KL0000517</p>
--	---

## Beschreibung

Zinkograph zu CIL XV 4351  $\delta$ . Die Zinkplatte ist mit 8 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Rückseite ist in Schwarz "XV 4351" notiert. Die Zahlen bezeichnen die CIL-Nummer.

Auf je einer der langen und schmalen Profilseiten ist in Schwarz "D 1233." notiert. Die Zahl bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom.

Mit dem Zinkographen wurde Formularteil  $\delta$  einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz; Zink / Zinkographie

Maße:

Länge: 10,8 cm, Höhe: 2,3 cm, Breite: 4,2 cm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung

wann 1899

wer

Heinrich Dressel (1845-1920)

wo

Berlin

Druckplatte  
hergestellt

wann

1899

wer

Verlag Georg Reimer

wo

Berlin

## Schlagworte

- Drucktechnik
- Hochdruckverfahren (Drucktechnik)
- Stereotyp
- Zinkografie

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4351